

Energiequelle Wallhecke



Energiequelle Wallhecke



KREIS
STEINFURT



Luftbildaufnahme:
Lienen- Kattenvenne

Quelle: Google Earth

Ausgangslage:

- Hecken sind wichtige und prägende Elemente im Kreis ST
- Hecken werden bisher nur in geringem Maße in Wert gesetzt
- Heckeneigentum ist sehr kleinteilig
- Hoher- und fachlich schwieriger Pflegeaufwand
- über 3.500km potenzielle Wall- und Feldhecken im Kreis Steinfurt

So sollte nicht gepflegt werden:

„Gartenhecken“
in der freien Landschaft



Baumreihen ohne Kraut-
Strauchschicht

Energiequelle Wallhecke



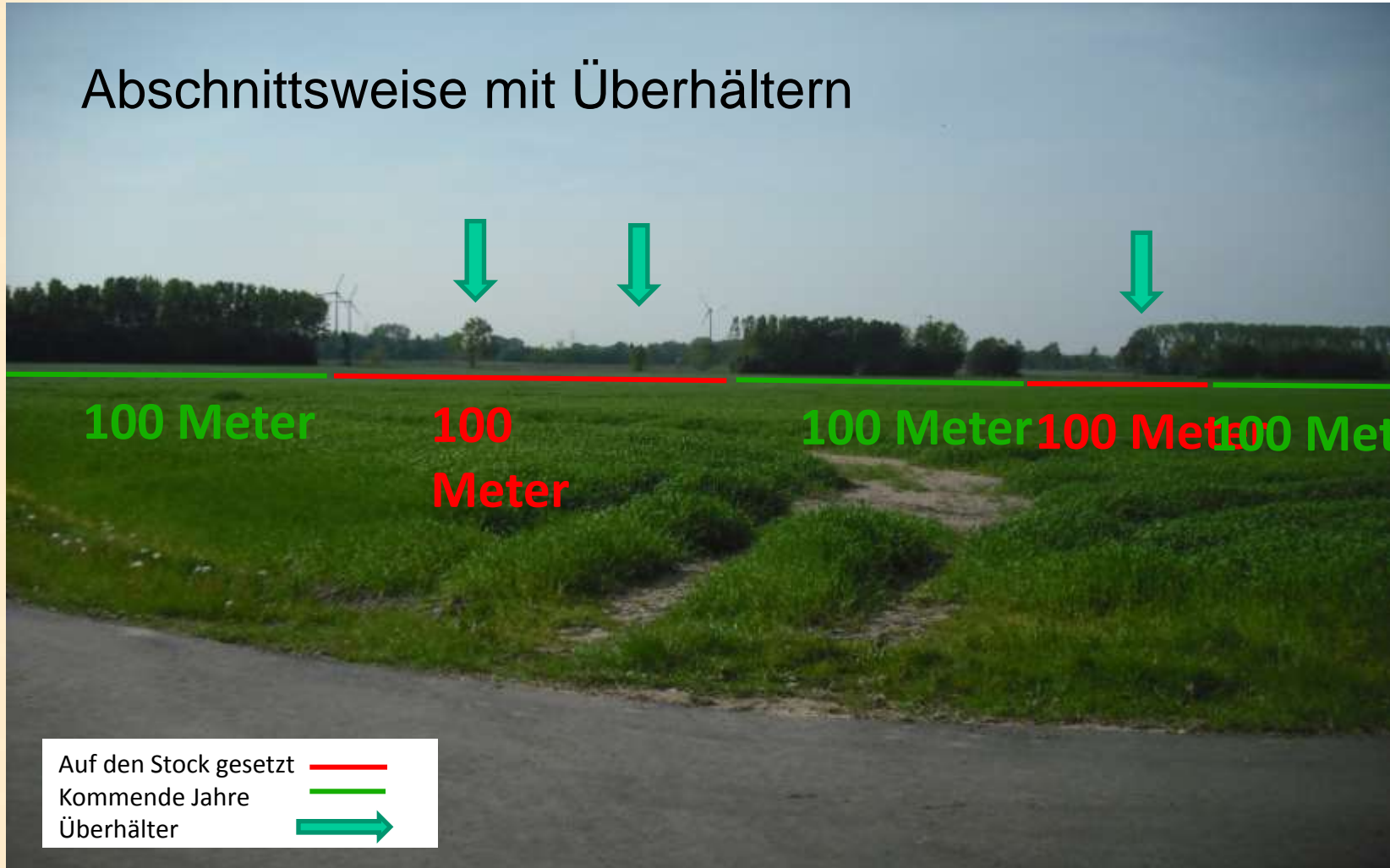
Ziel einer optimierten Heckenpflege:



...eine hohe Artenvielfalt und dichte Heckenstrukturen mit unterschiedlichen Altersklassen und Ausprägungen






Abschnittsweise mit Überhängern



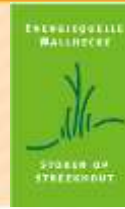
100 Meter

100
Meter

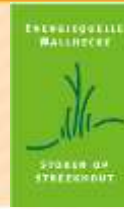
100 Meter 100 Meter 100 Meter

- Auf den Stock gesetzt 
- Kommende Jahre 
- Überhänger 

Energiequelle Wallhecke

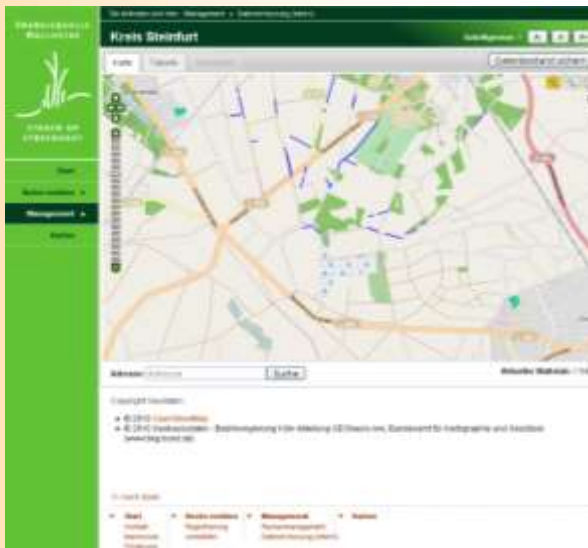


Wechselseitige
Pflege
eines Redders.



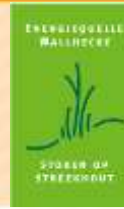
Wallhecken-Informationssystem WallIS: www.energiequelle-wallhecke.de

- Werkzeug für den Heckenmanager
- internetbasierte GIS-Datenbank
- gibt allgemeine Informationen zu Hecken und zur Heckenpflege etc.

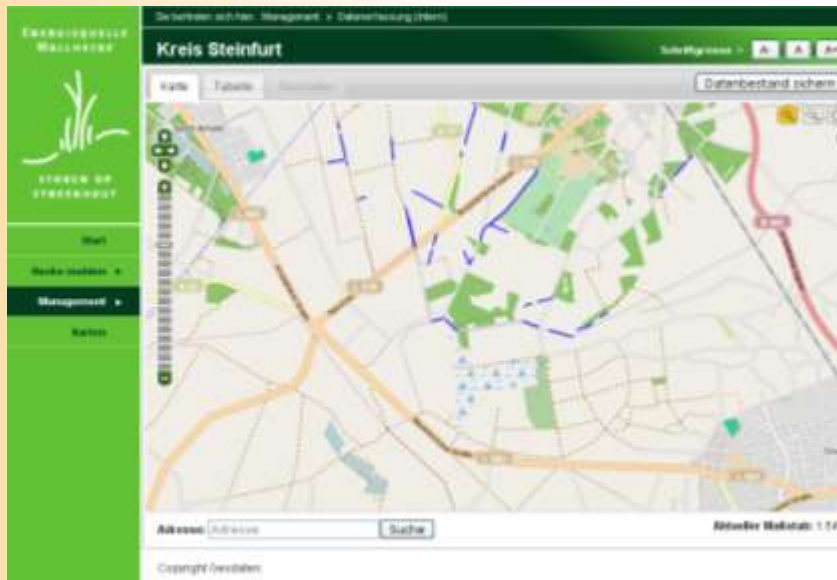


- Unterstützung des Heckenmanagers bei der Losbildung und Ausschreibung
- Online Anmeldung von Hecken durch Privatleute
- Aktuelle Meldungen und Veröffentlichungen

Energiequelle Wallhecke

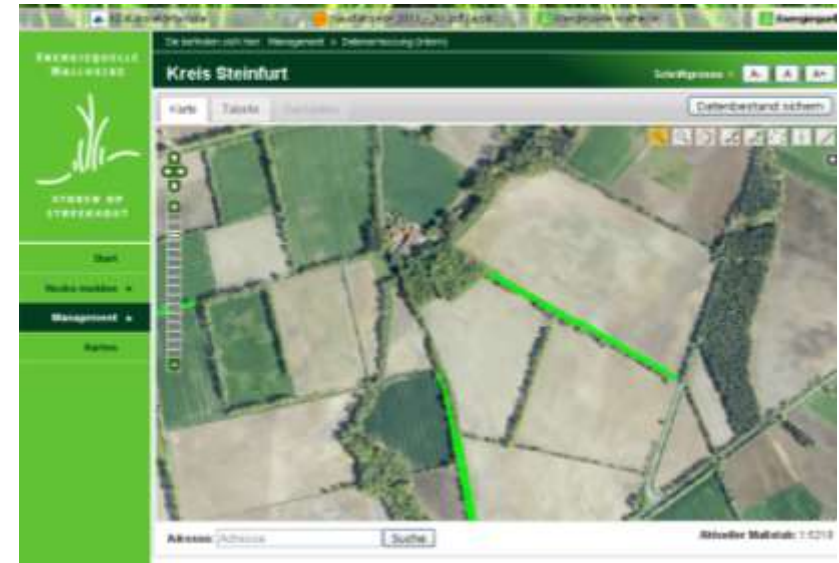


Wallhecken-Informationssystem WallIS:
www.energiequelle-wallhecke.de



In den Übersichtskarten können die Hecken eingetragen werden.

Die Luftbilder werden für eine bessere Orientierung innerhalb der Losfunktion dargestellt.





1. Anmeldung einer Hecke

- durch den Eigentümer (online oder analog)
- Anmeldeformular
- Eigentumserklärung



2. Überprüfung der Heckeneignung

- zunächst theoretisch
- danach Sichtung im Gelände



3. Vertragliche Vereinbarung

- bei Eignung zwischen Eigentümer und Unternehmer



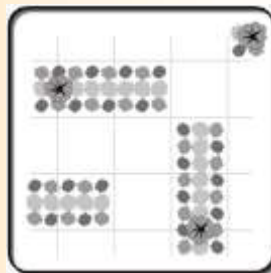
4. Digitalisierung des Heckenkörpers

- Im Wallhecken-Informationssystem (WallIS)
- Abschluss des Aufnahmevorganges



5. Maßnahmenzuordnung

- Hecke wird geeignetem Verwendungszweck zugeordnet, aufgrund spezifischer Eigenarten
- Maßnahmenkatalog definiert die Pflegemaßnahmen



6. Losbildung

- Zusammenfassung von Hecken nach wirtschaftlichen, ökologischen und anderen Faktoren
- Berücksichtigung von Pflegerhythmen und -zeiten



7. Angebotsanfrage

- der zusammengefassten Lose
- mit Faxantwort
- offener Wettbewerb, Qualifizierungen als Steuerung



8. Losvergabe durch Eigentümer

- HM setzt Vertrag für eine Pflege auf
- Verpflichtung des Unternehmers zur festgelegten ökologisch nachhaltigen Pflege



9. Durchführung der Pflegemaßnahmen

- im gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum (NRW und Nds.: 1.10. bis 28.02.)
- unter Beachtung vertraglich vereinbarter Auflagen
- Rückmeldepflicht gegenüber Heckenmanagement

Arbeitsmethoden:

Motormanuell:

Heckenschnitt mit Motorsäge



Vollmechanisch:

1. Kneifen mit Nachschnitt
2. Schnittfäller



Energiequelle Wallhecke



Verarbeitung:

- Zuführung des Materials mittels Kran
- Hacker in verschiedenen Bauformen
- Zerkleinerung des Materials
- Beladung über ein Wurfgebläse

Vermarktung der Hackschnitzel obliegt den Unternehmern





Wer profitiert von der gemanagten Heckenpflege?

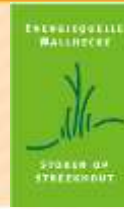
Natur: Pflege = Sicherung von Kulturlandschaftselementen
Erhalt von linearen Wanderungsstrukturen

Eigentümer: Entlastung der Pflegetätigkeit

Region: Heimatidentität, Tourismus

Wirtschaft: neue (alte) Betätigungsfelder

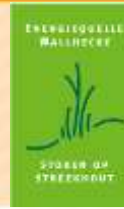
Energiequelle Wallhecke



Neuaustrieb
nach einer
Vegetations-
periode

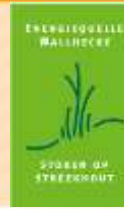


Energiequelle Wallhecke



Ulmenhecke mit Eichenüberhältern Feb. 2013

Energiequelle Wallhecke



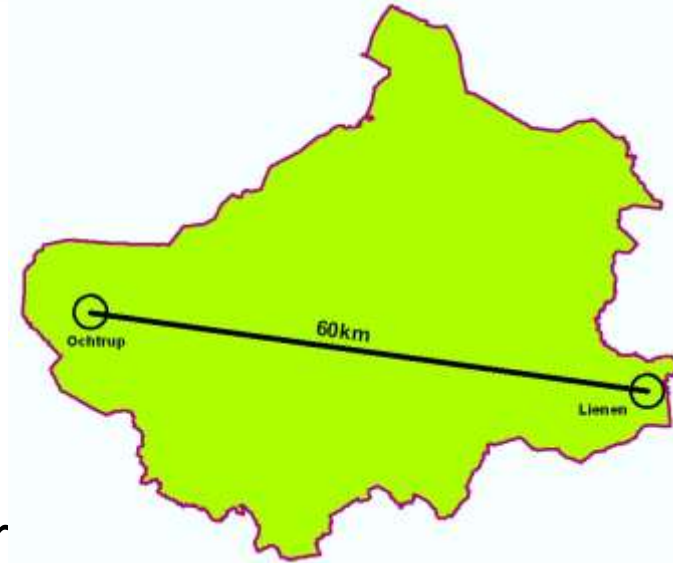
Ulmenhecke mit Eichenüberhältern Aug. 2014

Energiequelle Wallhecke



Kurz und knapp:

- ca. 60 km Hecken in 4 Wintern gepflegt
- 12 kommunale Kunden
- 90 private Kunden
- 11 teilnehmende Lohnforstunternehmen
- ca. 10.800 srm Holzhackschnitzel generiert
- Heizleistung von etwa 9.180 MWh
(würde in etwa für 1.600 durchschnittlich gedämmte Einfamilienhäuser ausreichen)
- in Heizöl wären dies etwa 918.000 Liter (derzeitiger Marktpreis bei 0,62 Euro pro Liter: ca. **569.160 €**)
- 5.049 Tonnen CO₂ gegenüber Heizöl eingespart



Energiequelle Wallhecke



KREIS
STEINFURT

Weitere Informationen in der Projektbroschüre:



...und auf
www.energiequelle-wallhecke.de

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



benedikt.brink@kreis-steinfurt.de